

Anhang 2

Risikoanalyse¹

Risikobereiche betr. Tätigkeiten	Konkrete Risiken	gering	mittel	hoch	Maßnahmen zur Risikominimierung
Auswahl der MA	Direkte und indirekte Gewaltausübung gegenüber jungen Menschen bis 21 Jahre durch MA der KiJA OÖ		x		- Strafregisterbescheinigung „Kinder- und Jugendfürsorge“ - Persönliches, standardisiertes Einstellungsgespräch mit einem Fallbeispiel sowie einer Frage zum Kinderschutz - Unterzeichnung des Verhaltenskodex
Management der MA	- Gewalt oder übergriffige Handlungen in 1:1 Beratungsgesprächen (1 MA, 1 Klient*in) - Missbrauch des besonderen Vertrauensverhältnisses zwischen MA und jungen Menschen - Fehlen des 4-Augen-Prinzips ermöglicht Übergriffe		x		- Unterzeichnung des Verhaltenskodex - Schulungsmaßnahmen zum Thema Kinderschutz - Literatur zum Thema Gewalt und Gewaltschutz verfügbar machen - Transparente Kommunikation aller Termine im Team bzw. Eintragung aller Termine im Outlook-Kalender - Regelmäßige Teambesprechungen mit Reflexion der eigenen Tätigkeit und Thematisierung von Problemstellungen - Implementierung eines Beschwerdesystems - Klare Handlungsabläufe und Interventionspläne für den Verdachtsfall

Organisationskultur	• Mangelnde Kommunikation • Mangelnde Ehrlichkeit und Offenheit • Mangelndes Vertrauen und Wertschätzung gegenüber Kolleg*innen • Junge Menschen werden mit ihren Problemen bzw. Bedürfnissen nicht ernst genommen	x			• Klima der Offenheit, Probleme werden im Team kommuniziert und das Bewusstsein für eine konstruktive Fehlerkultur wird gestärkt • Der Verhaltenskodex ist allen MA bekannt und sie arbeiten danach • Berücksichtigung der Bedürfnisse der jungen Menschen je nach Alter, Konstitution und Entwicklungsstand • Barrierefreiheit der Angebote und Beschwerdemöglichkeiten
Konkrete Angebote für Kinder und Jugendliche	Während • Persönlicher Beratungen, • KAVE-Besuchen in sozialpädagogischen Einrichtungen, • Workshops zum Thema Kinderrechte, Mein Körper und ich und Mobbing- und Gewaltprävention, • Treffen mit MaMMut-Pat*innen und ähnlichen Angeboten der KiJA OÖ kann es zur Ausübung von Gewalt gegenüber jungen Menschen durch MA der KiJA kommen		x		• Unterzeichnung des Verhaltenskodex • Gleichbehandlung aller jungen Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, Religion • Information der jungen Menschen über ihre Rechte entsprechend dem Alter, Entwicklungsstand und Sprachkenntnissen • Achtvoller, respektvoller und wertschätzender Umgang mit jungen Menschen • Die Meinung und Anliegen junger Menschen werden in jedem Stadium der Angebote miteinbezogen

Umfeld der KiJA OÖ und ihrer Tätigkeiten	In den Einzelbüros der MA bzw. den Räumen für Einzelgespräche kann es zur Ausübung von Gewalt gegenüber jungen Menschen durch MA der KiJA kommen	x			• Räume gut beleuchtet • Räume nicht verwinkelt und gut einsichtig • Räume nicht versperrt und offen zugänglich • Räume sind schalldurchlässig, d.h. Schreie würden im Nachbarzimmer gehört werden • Empfang der Klient*innen durch eine Sekretärin und anschließende Abholung durch die jeweilige Beraterin/Therapeutin
Beschwerdemanagement	• Vertuschung oder Missachtung von Beschwerden • Mangelndes Wissen bezüglich der Beschwerdemöglichkeiten • Beschwerden gehen verloren und/oder werden nicht bearbeitet	x			• Möglichkeit der Beschwerde beim Kinderschutzzentrum Tandem Wels als externe Beschwerdestelle • Information bezüglich der Beschwerdemöglichkeiten im Rahmen des Angebotes • Ernstnehmen aller Beschwerden • Bearbeitung aller eingegangenen Beschwerden
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit	• Weitergabe personenbezogener Daten, Bild- und Filmmaterial an Dritte ohne Zustimmung bzw. zum Nachteil der Betroffenen • Gewaltausübung durch Sprache	x			• Einholung der Zustimmungserklärung zur Datenverarbeitung • Information und Absprache hinsichtlich der einzelnen zu setzenden Schritte mit den Kindern und Jugendlichen • Unterzeichnung des Verhaltenskodex

Fallmanagement	Gewaltausübung gegenüber jungen Menschen durch MA der KiJA OÖ		x		- Maßnahmenplan für konkrete Verdachtsfälle - Maßnahmenplan ist allen MA bekannt, für alle leicht zugänglich und auf dem internen Laufwerk abgespeichert
Monitoring und Evaluation	- Fehlendes oder mangelhaftes Monitoring - Fehlende oder mangelhafte Evaluation der Maßnahmen		x		- Jährliche Reflexionsbesprechung des Kinderschutzteams - Jährliche Dienstbesprechung - Offenlegung im Rahmen des Tätigkeitsberichts für den Landtag alle 3 Jahre - Ergebnisse aus der Checkliste für Monitoring und Evaluation sowie sonstige Rückmeldungen einarbeiten

¹Diese Risikoanalyse basiert auf einer Vorlage des Netzwerk Kinderrechte Österreich.